

Leistungsverzeichnis

Projekt: Sprinkenhof Neubau von Carports

LV 02 Rohbauarbeiten

Projekt-Nr.: 1111

Öffentliche Ausschreibung

Bauvorhaben
Landesbereitschaftspolizei
Ersatzbau einer Carportanlage
Bruno - Georges - Platz 2
22297 Hamburg

Bauherr
HGV vertreten durch
Sprinkenhof GmbH
Burchardstraße 8
20095 Hamburg

Telefon
Fax

Planung

Telefon
Fax

Bauleitung

Telefon
Fax

Währung / Steuer Alle Angaben in EUR. Mehrwertsteuersatz: 19,0 %

Diese Unterlagen sind vollständig auszufüllen und rechtsverbindlich zu unterschreiben.

Gesamtsumme

Angebotssumme, Netto EUR

MWSt. (19,0 %) EUR

Gesamtsumme inkl. MWSt. EUR

.....
(Stempel und Unterschrift)

.....
(Stempel und Unterschrift)

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Sprinkenhof Neubau von Carports

02 LV Rohbauarbeiten

Projekt-Nr.: 1111

ALLGEMEINE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN (ATV)

ALLGEMEINE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN (ATV)

Angabe zur Baustelle entsprechend VOB C, DIN 18299
Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art

0.1.1 Lage der Baustelle

Landesbereitschaftspolizei Alsterdorf
Bruno - Georges - Platz 2
22297 Hamburg

Die Maßnahmenfläche liegt auf dem Gelände der Landesbereitschaftspolizei in Alsterdorf. Das Grundstück wird über die Hindenburgstraße erschlossen. Die Zufahrt auf das Gelände erfolgt nach Anmeldung über die Wache. Einlaß erhalten nur im Vorwege sicherheitsüberprüfte Personen die sich ausweisen können. In diesem Zusammenhang wird darauf aufmerksam gemacht, dass eine Sicherheitsüberprüfung der voraussichtlich einzusetzenden Mitarbeiter bereits unmittelbar nach Zuschlagserteilung durchzuführen ist. Entsprechende Unterlagen werden dem Bieter durch die Sprinkenhof GmbH übergeben werden.

Auf dem Liegenschaftsgelände sind die Anweisungen des AGs zu beachten. Diese werden mit Auftragsvergabe verteilt. Die Zufahrtswege sind asphaltiert bzw. gepflastert.

Im Bereich der Baustelleneinrichtungsfläche gibt es befestigte und unbefestigte Flächen (Vegetationsflächen). Falls die unbefestigten Vegetationsflächen mitgenutzt werden müssen, sind diese vom AN zu befestigen und nach Fertigstellung der Arbeiten wieder in den ursprünglichen Zustand zurückzubauen. Die Baustellenfläche erhält bauseitig einen umlaufenden Bauzaun.

0.1.2 Besondere Belastungen

nicht bekannt

0.1.3 Art und Lage der Baulichen Anlagen

Die Liegenschaft der Landesbereitschaftspolizei erstreckt sich auf einer Fläche mit diversen Gebäudeblöcken der ehemaligen Hindenburgkaserne, welche 1999 unter Denkmalschutzgestellt wurde. Geltendes Planrecht ist der Bebauungsplan Winterhude 36 / Alsterdorf 18 von 1999.

Während der gesamten Maßnahmen ist mit Liegenschaftsbetrieb (PKW, LKW und Personenverkehr zu rechnen).

Regelarbeitszeiten: Montag - Freitag von 6:30 bis 19:30 Uhr.
Ausnahmen sind nur nach vorheriger Anmeldung möglich und sind möglichst zu vermeiden (Einzelfall).

Besondere Umstände:

Die Baustelle liegt neben zwei im Betrieb befindlichen Gebäuden mit Büronutzungen. Es ist mit einzukalkulieren, dass

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Sprinkenhof Neubau von Carports

02 LV Rohbauarbeiten

Projekt-Nr.: 1111

ALLGEMEINE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN (ATV)

ggfls. lärmintensive Arbeiten ruhen oder verschoben werden müssen.

Beschreibung des Bauvorhabens:

Die vorliegende Planung sieht die Herstellung einer Carportanlage für Einsatzfahrzeuge (Sprinter) der Polizei auf einer vorhandenen Stellplatzfläche parallel zu den Blöcken 1 + 4 vor.

Baukonstruktion:

Die Carports werden aus Kragarmstützen aus zusammengeschweißten, verzinkten Stahlprofilen hergestellt. Die Zwischenträger bestehen aus angeschraubten Stahlprofilen. Die Dachdeckung und der dreiseitige Sichtschutz werden aus Trapezblechen hergestellt. Die Gründung erfolgt mit Einzelfundamenten aus Stahlbeton.

TGA-Arbeiten:

Die Stellplatz- und Fahrbahnausleuchtungen erfolgen über am Carport befestigte Leuchten. Das vorhandene Entwässerungssystem wird nicht verändert und bleibt erhalten. Die Oberflächenentwässerung der versiegelten Flächen und der Carportdächer erfolgt über den Entwässerungsgraben, welcher parallel zum Zaun angeordnet ist. Das Regenwasser wird in den Entwässerungsgraben abgeleitet. Die vorhandenen Überläufe in dem Graben leiten das Regenwasser bei Bedarf in das interne Regenwassersystem.

Fahrbahnflächen:

Für die Fundamentierungen der Stützen werden die vorhandenen Beläge aus Verbundpflaster und Quadratsteinen, inkl. Tragschichten, durch den GaLa-Bauer auf ganzer Länge aufgenommen und nach Fertigstellung wiederhergestellt. Die vorhandenen Stellplatzmarkierungen werden entfernt und der neuen Stellplatzanordnung angepaßt. Erhaltenswerte Bäume, Bepflanzungen und die angrenzende Straße, sowie die Stellplatzanlage sind durch Bauzäune, bzw. weitere Schutzmaßnahmen zu erhalten und zu schützen.

Die Zuwegung zu den Rückseiten der angrenzenden Blöcke ist auch während der Bauzeit zu gewährleisten.

0.1.4 Verkehrsverhältnisse

Auf dem gesamten Liegenschaftsgelände sind die Vorgaben des AGs zu beachten. Auf dem Gelände ist die zulässige Maximal-Geschwindigkeit von 30km/h zu beachten. Größere Anlieferungen und Transporte sind mind. 14 Tage schriftlich vorher anzumelden und vom AG genehmigen zu lassen. Stellplätze sind auf dem Gelände in geringer Anzahl vorhanden. Der Auftragnehmer übernimmt von Beginn bis zum Abschluss der eigenen Bauarbeiten die Verkehrssicherungspflicht für die mit seinen eigenen Leistungen in Verbindung stehenden Belange.

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Sprinkenhof Neubau von Carports

02 LV Rohbauarbeiten

Projekt-Nr.: 1111

ALLGEMEINE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN (ATV)

0.1.5 Freizuhaltende Flächen

Verkehrswege und Feuerwehrezufahrten, der Zugang von der Straße zu den Blöcken sind freizuhalten.

Lieferfahrzeuge/Transportfahrzeuge des AN dürfen nur auf der zugewiesenen Baustelleneinrichtungsfläche und nur für die Dauer der Anlieferung/Abholung abgestellt werden.

0.1.6 Transporteinrichtungen

Der Transport kann mit Fahrzeugen bis zur Baustelleneinrichtungsfläche erfolgen. Ein Baukran steht bauseitig nicht zur Verfügung.

0.1.7 Anschlüsse Baustrom, Bauwasser, Abwasser

Der AG stellt die Anschlüsse für Baustrom und Bauwasser her. Baustrom darf nicht für die Beheizung der Aufenthaltsräume des Auftragnehmers verwendet werden. Ab dem Anschlusspunkt sind baustellengeeignete (gemäß VDE und den einschlägigen Berufsgenossenschaftlichen Richtlinien, Vorschriften), ausreichend dimensionierte Verteilereinrichtungen vorzuhalten. Die Kosten für Leitungen / Verteiler ab diesem Punkt sind mit einzukalkulieren.

Abwasser:

Farbreste und Reinigungsflüssigkeiten, Baustoffe, Baumaterialien und kontaminierte Stoffe bzw. Flüssigkeiten dürfen in keinem Fall über die Toilettenanlagen in das Abwassersystem eingeleitet werden, sondern müssen entsprechend ihres Abfallartenschlüssels fachgerecht gelagert und entsorgt werden.

0.1.8 Mitbenutzung von Flächen

Die für die Baustelleneinrichtung nutzbaren Flächen sind aus dem Lageplan zu entnehmen. Behindern lagernde Materialien den Baubetrieb, so sind diese auf erstes Auffordern umzulagern. Kommt ein Auftragnehmer einer solchen Aufforderung nicht nach, so kann die örtliche Bauüberwachung das Umlagern durch eine andere Firma veranlassen. Die Kosten trägt die Firma, der die umgelagerten Materialien gehören. Bei ihr verbleibt auch das Risiko der Beschädigung und des Diebstahls.

0.1.9 Bodenverhältnisse

Die Baugrundbeurteilung des Ing.-Büro Kordinand vom 12.04.2022 kann beim AG eingesehen werden. Nach den vorliegenden Baugrundaufschlüssen stehen unterhalb der meist rolligen Auffüllungen grundsätzlich tragfähige Böden, Geschiebeböden und Sande an.

0.1.10 Hydrologische Werte

Grundwasser steht erst in größerer Tiefe an. Aufgrund des teilweise wasserundurchlässigen Bodens, kann es zu witterungsbedingtem Stauwasser oder Pfützenbildung kommen.

0.1.11 Besondere umweltrechtliche Vorschriften

Auf die Beachtung der nachfolgenden Vorschriften, Gesetze

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Sprinkenhof Neubau von Carports

02 LV Rohbauarbeiten

Projekt-Nr.: 1111

ALLGEMEINE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN (ATV)

und Regeln wird hingewiesen

TA-Luft

TA-Lärm

VbF Verordnung über brennbare Flüssigkeiten

WHG Wasserhaushaltsgesetz

AwSV Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen

0.1.12 Besondere Vorgaben Entsorgung

Verpackungsmaterial und Reststoffe etc. sind Eigentum des AN und sind fachgerecht zu entsorgen.

0.1.13 Schutzgebiete und Schutzzeiten

Nicht bekannt.

0.1.14 Art und Umfang des Schutzes

Von dem Ing.-Büro Baummanagement Hamburg wurde eine Bestandsaufnahme des Wurzelwerks des Baumbestands der angrenzenden Grünfläche erhoben. Für einen Baum wurde festgestellt, dass die Wurzeln auf das Gelände ragen und es erforderlich wird, während der Bebauung, die Wurzeln mit einem Schutz zu versehen.

Die Baumaßnahme grenzt an das Nachbargrundstück und den Zaun. Der Zaun ist zu erhalten und ggfs. zu schützen.

0.1.15 Regelung und Sicherung des öffentlichen Verkehrs siehe 0.1.4

0.1.16 Vorhandene Anlagen

Auf der Liegenschaft sind diverse vorhandene Gebäude vorhanden. Dementsprechend sind Ver- und Entsorgungseinrichtungen vorhanden. Im Untergrund ist mit einer Vielzahl von Kabeln und Rohrleitungen zu rechnen. Hier ist mit einem erheblichen Mehraufwand zu rechnen.

0.1.17 Hindernisse

Hindernisse wie Kabel, Leitungen, Rohre, Kanäle und vergleichbares sind in großen Mengen vorhanden. Der AN hat sich frühzeitig vor Ausführungsbeginn beim AG bzw. den Nutzer über Elektro-, Wasser- und sonstige Leitungen, Rohre, Kanäle und Vergleichbares zu informieren, mit Verbau durch Kreuzung im Verlauf der Erdungseinrichtungen ist zu rechnen.

0.1.18 Kampfmittel

Die Bereiche sind Kampfmittelverdachtsflächen. Es werden entsprechende Maßnahmen während der Gründungsarbeiten erforderlich. Vom AG wird eine baubegleitende Kampfmitteluntersuchung beauftragt.

0.1.19 Baustellenverordnung

Die Baustellenordnung des AG ist zu beachten. Ebenso gelten die Regelungen aus dem Merkblatt Arbeitssicherheit für Mitarbeiter, Besucher und Fremdfirmenmitarbeiter. Grundsätzlich darf die Baustelle nur verlassen werden, wenn die Betriebsräume verschlossen sind und sämtliche Bauleistungen

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Sprinkenhof Neubau von Carports

02 LV Rohbauarbeiten

Projekt-Nr.: 1111

ALLGEMEINE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN (ATV)

entsprechend geschützt / abgesperrt wurden. Auf der Baustelle sind keine Übernachtungen möglich.

0.1.20 Besondere Anordnungen
Nicht bekannt.

0.1.21 Schadstoffbelastungen
nicht bekannt

0.1.22 Vorarbeiten
Rückbau eines Teilbereiches der Fahrbahnflächen und Einfassungen, sowie geringe Fäll- und Rodungsarbeiten durch den GaLa-Bauer.
Vom AG wird ein Vermesser beauftragt die Stützenachsen einzumessen.

0.1.23 Andere Unternehmer
Die Arbeiten des AN verlaufen im Anschluss, im Vorfeld oder parallel mit Arbeiten anderer Gewerke. Ein entsprechende übliche Rücksichtnahme und Koordination ist zu gewährleisten und einzukalkulieren.

ZUSÄTZLICHE TECHNISCHE VORBEMERKUNGEN

Grundlagen

Grundlage für das Angebot, die Ausführung und Abrechnung bildet die VOB, Teil C in der neuesten Fassung, sowie alle einschlägigen DIN- Vorschriften, Verordnungen und Richtlinien, sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik, sofern nicht in den Zeichnungen oder in der Ausschreibung weiter gehende Forderungen erhoben werden.

Mehrleistungen werden nur vergütet, wenn ein Nachauftrag vorliegt. Mehrleistungen aus mangelhafter Information oder Kalkulationsirrtum sind ausgeschlossen.

Generell sind alle angebotenen Leistungen nur in Verbindung mit den gültigen, zur Ausführung freigegebenen Ausführungs- und Detailzeichnungen der Architekten inkl. der geprüften Statik und den dazugehörigen Positionsplänen auszuführen. Werden die, auf Grundlage der v.g. Ausführungsunterlagen, vom AN angefertigten Werkzeichnungen und sonstige für die Ausführung seiner vertraglichen Leistung notwendigen Zeichnungen dem Architekten oder dem Fachingenieur vorgelegt, so schränkt die geleistete Unterschrift die Haftung des AN für die Richtigkeit seiner Pläne und Angaben sowie für die Mängelfreiheit seiner Leistung nicht ein.

Baustelleneinrichtung

Die Baustelleneinrichtung ist in der Kalkulation der Einheitspreise zu berücksichtigen, soweit im LV keine Position hierfür ausgeworfen ist;
sonst gilt folgende Vereinbarung:

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Sprinkenhof Neubau von Carports

02 LV Rohbauarbeiten

Projekt-Nr.: 1111

ZUSÄTZLICHE TECHNISCHE VORBEMERKUNGEN

Die angebotene Baustelleneinrichtung beinhaltet alle erforderlichen Einrichtungen, die für die Ausführung der Bauleistungen benötigt werden, d.h. Arbeitsgerüste bis 2 m Höhe, Geräte, Bauaufzüge, Werkzeuge, Arbeitsplatzbeleuchtung etc. sowie Personalunterkünfte. Sie sind für die Dauer der Bauzeit vorzuhalten und nach Abschluss der Arbeiten wieder zu beseitigen.

Für die Bauausführung und die dafür erforderliche Baustelleneinrichtung steht allen AN gemeinsam nur das Baugelände zur Verfügung. Darüber hinausgehend benötigte Flächen wie z.B. öffentliche Verkehrs- und / oder Gehwegflächen sind von den AN eigenverantwortlich und kostenpflichtig vorübergehend anzumieten.

Bauwasser, Baustrom und die erforderlichen Unterverteilungen und Absicherungen werden für die Dauer der Bauzeit vom AN der TGA-Arbeiten aufgestellt, angeschlossen und unterhalten.

Sanitäreinrichtungen für alle am Bau tätigen Firmen werden vom AN der Gala-Bauarbeiten für die Dauer der Bauzeit aufgestellt und unterhalten.

Jeder AN hat seine Arbeits- und Innengerüste, die für die Ausführung seiner Arbeiten erforderlich sind in der jeweils erforderlichen Höhe und Belastbarkeit selbst zu stellen und diese bei der Kalkulation zu berücksichtigen, sofern in der Leistungsbeschreibung nicht gesonderte Positionen hierfür vorgesehen sind. Sämtliche Gerüste müssen den behördlichen und den Unfallverhütungsvorschriften entsprechen.

Der AN ist für die regelmäßige Abfuhr und Entsorgung der von ihm verursachten Abfälle, Bauschutt, Baustoffreste, Verpackungsmaterialien und sonstigen Mülls u. ä. entsprechend dem Anfall auf der Baustelle verpflichtet und hat dieses bei seiner Preisbildung entsprechend zu berücksichtigen soweit im LV dafür keine gesonderten Positionen ausgeworfen sind. Grundsätzlich hat jedes Gewerk die Baustelle zum Wochenende hin ohne Aufforderung besenrein zu hinterlassen. Bei Nichterfüllung dieser Verpflichtung wird nach einmaliger Aufforderung durch die Bauleitung eine Fremdfirma mit der Schuttbeseitigung beauftragt; die hieraus resultierenden Kosten gehen zu Lasten des Verursachers. Kosten für Schutt- und Abfallbeseitigung von nicht ermittelbaren Verursachern werden als Firmenumlage berechnet.

Für die Sammlung und Beseitigung des Abfalls etc. hat der AN eigene Sammelbehälter bereitzustellen. Die Beachtung der geltenden Entsorgungsvorschriften hat der AN eigenverantwortlich zu beachten. Auf Verlangen der Bauleitung hat der AN die entsprechenden Entsorgungsnachweise vorzulegen.

Muster- und Probeausführungen

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Sprinkenhof Neubau von Carports

02 LV Rohbauarbeiten

Projekt-Nr.: 1111

ZUSÄTZLICHE TECHNISCHE VORBEMERKUNGEN

Der AG behält sich vor zu verlangen, dass bestimmte Leistungen vor der Ausführung bzw. vor der Bestellung bemustert werden. Die Bemusterung erfolgt ohne besondere Kosten für den AG, sofern nicht besondere Positionen für Probeausführungen im LV vorgesehen sind. Die Freigabe von Mustern und Proben erfolgt schriftlich.

Leistungsverpflichtungen

Die Leistungsverpflichtung des AN beinhaltet, ohne gesonderte Vergütung, jeweils für den beauftragten Leistungsumfang:

- die erforderlichen Abstimmungen mit den zuständigen Behörden /
- vor Ausführung der Arbeiten
- das Erstellen von notwendigen Anträgen
- das Erfüllen von Auflagen
- das Entrichten von Gebühren

Kostenbeeinflussende Faktoren der Technischen Vorbemerkungen, die nicht im LV gesondert aufgeführt sind, sind in die Einheitspreise mit einzurechnen. Für die angebotenen Leistungen übernimmt der Bieter die Verpflichtung der Vollständigkeit, d.h. Leistungen, die sich mit der Ausführung der an- gefragten Position zwangsläufig ergeben, hat er mit einzukalkulieren, auch wenn sie im LV nicht ausdrücklich erwähnt sind.

Alle Unklarheiten im LV sind vor Angebotsabgabe, rechtzeitig mit den Architekten zu klären. Spätere Einwände bleiben unberücksichtigt.

Der AN hat alle öffentlichen und nichtöffentlichen Anlagen in Verbindung mit seinem Arbeitsbereich, wie z.B. Straßen und Zugänge, Rohrleitungen, Kanäle und Kabel etc. gegen Beschädigungen zu sichern bzw. erfolgte Beschädigungen auf seine Kosten in dem von der Behörde / Eigentümer gefordertem Umfang zu beseitigen. Beschädigungen und Verschmutzungen von Straßen, Gehwegen und Zufahrten etc. sind, soweit vom AN verursacht, sofort und auf eigene Kosten wieder fachgerecht zu beseitigen.

Baubesprechungen

Die Pflicht zur Teilnahme an den regelmäßig stattfindenden Baubesprechungen wird Vertragsbestandteil.

Abrechnung

Die Abrechnung hat anhand von Plänen zu erfolgen. Das Aufmaß ist in Papier und digital zu übergeben. Aufmaße sind in Positionsreihenfolge und positionsweise kumulativ zu fassen. Zu jedem Einzelaufmaß ist ein Aufmaßdeckblatt zu erstellen, auf dem Positionsmenge, Gesamt-Soll, Positionsmenge Gesamt-Ist und Positionsmengenzuwachs zum jeweiligen Aufmaß ablesbar gelistet ist.

Dokumentation

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Sprinkenhof Neubau von Carports

02 LV Rohbauarbeiten

Projekt-Nr.: 1111

ZUSÄTZLICHE TECHNISCHE VORBEMERKUNGEN

Es ist eine vollständige Dokumentation der durchgeführten Arbeiten bestehend aus allen geforderten Nachweisen der Verwendbarkeit für Bauprodukte gemäß Landes-Bauordnung wie Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung bzw. Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis bzw. Zustimmung im Einzelfall, sowie Übereinstimmungsnachweis, Bestätigungen für CE-Kennzeichnung, Verarbeitungsprotokolle, Technischen Datenblättern, Betriebsanleitungen und Bestätigungen etc. für alle verwendeten Materialien, Baustoffe und Produkte. Lieferung der Dokumentation in Deutscher Sprache. Sie ist spätestens zur Abnahme 2-fach in Papierform und als PDF-Datei vorzulegen. Ohne Vorlage der Dokumentation wird keine Abnahme durchgeführt. Die Lieferung der Dokumentation ist mit den Einheitspreisen abgegolten.

1. Mit Abgabe des Angebotes erklärt der AN, dass die zur fach- und fristgerechten Ausführung erforderlichen Arbeitskräfte, Geräte, Gerüste und Stoffe vorhanden sind bzw. dass ihre fristgerechte Bereitstellung gesichert ist. Das gilt auch für Leistungen, die z.Zt. der Auftragsvergabe noch nicht bekannt sind bzw. für Leistungen, die in Abhängigkeit von der Gesamtprojektierung geändert werden müssen.
2. Die Durchführung der Arbeiten hat im Einvernehmen mit anderen auf der Baustelle beschäftigten Firmen zu erfolgen.
3. Für Schäden, die dem Bauherrn durch Terminverzug entstehen, wird der AN haftbar gemacht, unabhängig von einer evtl. vereinbarten Konventionalstrafe.
4. Anhand der bei der Auftragsverhandlung fixierten Ecktermine hat der Auftragnehmer seinen Terminplan so aufzustellen, dass er sich dem Arbeitsablauf der Haupt- und Ausbauunternehmer anpasst und deren Arbeiten angemessen fördert, d.h. auch so beschleunigt zu arbeiten, dass der durch den AG zu erbringende Ausbau der betreffenden Nutzflächen eingehalten werden kann. Der AN-Ablaufplan ist dem AG vor Baubeginn vorzulegen.
5. Aufgrund seiner Koordinationspflicht mit den Leistungen Dritter kann der AN sich wegen evtl. Nichteinhaltung des Terminplanes nicht auf Störungen durch Dritte berufen. Aufgrund von Verschiebungen des vorgesehenen Terminplanes, Unterbrechung der Arbeiten o.ä., bleibt der beauftragte Gesamtpreis bestehen.
6. Bei notwendigen Anpassungen des Bauzeitenplanes an den tatsächlichen Planungs- und Bauablauf im Rahmen der vereinbarten Ecktermine gilt jeweils die letztgültige vom AG genehmigte Fassung. Änderungen der vereinbarten Ecktermine bedürfen der gesonderten schriftlichen Zustimmung des AG.
7. Sind ein Bauzeitenplan und Bereichsterminpläne vereinbart, so gelten auch die Einzelfristen als Vertragsfristen.

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Sprinkenhof Neubau von Carports

02 LV Rohbauarbeiten

Projekt-Nr.: 1111

ZUSÄTZLICHE TECHNISCHE VORBEMERKUNGEN

8. Bei Terminverzug ist auf Verlangen des AG resp. der örtl. Bauaufsicht das Baustellen-Personal zu verstärken, Überstunden bzw. Nachtschichten und Wochenendarbeit anzuordnen, bis die Arbeiten sich wieder innerhalb des Terminplanes befinden. Hieraus entstehende Mehrkosten hat allein der AN zu tragen.

9. Werden Zwischentermine vom AN überschritten und kann er keine Maßnahmen vorweisen, die diese Verzögerung restlos auffangen, ist der AG ohne weitere Festlegung einer Nachfrist berechtigt, den Auftrag ganz oder teilweise zu entziehen und zur Vollendung der Leistung einen Dritten zu beauftragen. Weitere Schadensersatzansprüche bleiben unberührt.

PLANUNGSUNTERLAGEN

1. Nicht beigefügte Zeichnungs- und Detailunterlagen - soweit für die Angebotsbearbeitung erforderlich - können bei den Architekten nach telefonischer Vereinbarung eingesehen werden.

2. Zur Bauausführung werden Ausführungszeichnungen geliefert, die vom AN vor Arbeitsbeginn technisch, maßlich und auf Übereinstimmung mit den Vertragsunterlagen zu kontrollieren sind.

3. Vor Beginn der Werkstattarbeiten hat der AN die erforderlichen Werkstatt- und Detailzeichnungen bis i. M. 1:1 den Architekten zur Genehmigung vorzulegen.

Anlage der beigefügten Pläne und Unterlagen gem. Angebotsaufforderung.

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Sprinkenhof Neubau von Carports

02	LV	Rohbauarbeiten	Projekt-Nr.: 1111
1	Titel	Baustelleneinrichtung	

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

1	Titel	Baustelleneinrichtung	
----------	--------------	------------------------------	--

1.1

Position

Baustelleneinrichtung

Die angebotene Baustelleneinrichtung beinhaltet alle erforderlichen Einrichtungen, die für die Ausführung der Bauleistungen benötigt werden, d. h. eingesetzte Maschinen, Geräte, Werkzeuge, Arbeitsplatzbeleuchtung etc. sowie Personalunterkünfte. Sie sind für die Dauer der Bauzeit vorzuhalten und nach Abschluss der Arbeiten wieder zu beseitigen.

Für die Bauausführung und die dafür erforderliche Baustelleneinrichtung steht allen AN gemeinsam nur das Baugelände zur Verfügung. Darüber hinausgehend benötigte Flächen wie z.B. öffentliche Verkehrs- und / oder Gehwegflächen sind von den AN eigenverantwortlich und kostenpflichtig vorübergehend anzumieten.

Bauwasser, Baustrom und die erforderlichen Unterverteilungen und Absicherungen werden für die Dauer der Bauzeit vom AN der TGA-Arbeiten aufgestellt, angeschlossen und unterhalten.

Sanitäreinrichtungen für alle am Bau tätigen Firmen werden vom AN der GaLa-Bauarbeiten für die Dauer der Bauzeit aufgestellt und unterhalten.

Schützen der Grenzen zu Nachbargrundstücken, unfallsicher für die gesamte Bauzeit bis zur Übergabe.

Vermessungsarbeiten für alle im Leistungsumfang enthaltenen Leistungen sind einzurechnen. Vom AG wird im Vorfeld ein Vermesser beauftragt die Stützenachsen einzumessen.

Der AN hat alle öffentlichen und nichtöffentlichen Anlagen in Verbindung mit seinem Arbeitsbereich, wie z.B. Straßen und Zugänge, Rohrleitungen, Kanäle und Kabel etc. gegen Beschädigungen zu sichern bzw. erfolgte Beschädigungen auf seine Kosten in dem von der Behörde / Eigentümer gefordertem Umfang zu beseitigen. Beschädigungen und Verschmutzungen von Straßen, Gehwegen und Zufahrten etc. sind, soweit vom AN verursacht, sofort und auf eigene Kosten wieder fachgerecht zu beseitigen.

1 **Psch**

EP

GP

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Sprinkenhof Neubau von Carports

02	LV	Rohbauarbeiten	Projekt-Nr.: 1111
1	Titel	Baustelleneinrichtung	

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

Titel 1 Baustelleneinrichtung

MWSt. (19,0 %)

Gesamtsumme inkl. MWSt.

LV-Gesamtaufstellung: Seite 20.

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Sprinkenhof Neubau von Carports

02	LV	Rohbauarbeiten	Projekt-Nr.: 1111
2	Titel	Erdarbeiten	

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

2 Titel Erdarbeiten

2.1

Position

Fundamentaushub, Einzelfundamente, Bkl.3-4,

Fundamente nach Ausbau der vorhandenen Pflasterung durch den GaLa-Bauer für Einzelfundamente und Schalung, ausheben, einschl. des notwendigen Arbeitsraums und Herstellen des profilgerechten Planums der Fundamentsohlen. Das vorhandene Gelände hat über die Gesamtanlage ein Gefälle von ca. 1,5m / 1 %. Die Fundamente sind in der Höhe in Abstimmung mit dem Stahlbauer auszurichten.

Abtransport und vorschriftsmäßige Entsorgung des nicht brauchbaren gemischten Bodenmaterials LAGA Z0-Z1 aus humosen Sandauffüllungen, Sand- / Ziegelresten (siehe Bodengutachten), inkl. Deponiegebühren

Fundamentbreite: 5x3,75/2,0m, 20x4,5/2,0m, 2x2,0/0,5m
Aushubtiefe : bis 1,10 m
Bodenklasse : 3 - 4

Fundamentlöcher sind bis zum Einbau der Sauberkeitsschicht aus Magerbeton von Niederschlagswasser trocken zu halten. (Offene Wasserhaltung, kein Grundwasser, siehe Bodengutachten). Der Aufwand hierfür ist in den Preis mit einzukalkulieren.

Zulage für Beprobung und für die Entsorgung des Materials in gesonderter Position.

630 **m³** EP GP

2.2

Position

Zulage Beprobung Erdaushub

Durchführung einer repräsentativen Beprobungen von Feststoffen (Bodenaushub) als Mischproben in der erforderlichen Anzahl gem. LAGA PN 98. Die Untersuchungsergebnisse sind dem Bauherren nachzuweisen und in einer Dokumentation zu übergeben. als Zulage

2 **Stk** EP GP

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Sprinkenhof Neubau von Carports

02	LV	Rohbauarbeiten	Projekt-Nr.: 1111
2	Titel	Erdarbeiten	

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
2.3 Position	Zulage Entsorgung belasteter Boden LAGA Z1.2 Schadstoffbelasteter Boden der Klasse LAGA Z1.2 als Zulage zur Pos. Aushub, den in der Schadstoffklasse beprobten Boden entsorgen. Abrechnung als Zulageposition gem. prüffähiger Entsorgungsnachweise.		
	1 t	EP	GP
2.4 Position	Zulage Entsorgung belasteter Boden LAGA Z2 Schadstoffbelasteter Boden der Klasse LAGA Z2 als Zulage zur Pos. Aushub, den in der Schadstoffklasse beprobten Boden entsorgen. Abrechnung als Zulageposition gem. prüffähiger Entsorgungsnachweise.		
	1 t	EP	GP
2.5 Position	Hinterfüllung mit Lieferkies, Bkl.3-4 Hinter- und Auffüllung der Arbeits- und Fundamenträume, Auffüllen des Planums mit Kiessand Bkl. 3-4; Füllboden liefern, lagenweise einbauen und verdichten, inkl. Protokoll.		
	415 m³	EP	GP
Titel 2 Erdarbeiten		
MWSt. (19,0 %)		
Gesamtsumme inkl. MWSt.		
LV-Gesamtaufstellung: Seite 20.			

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Sprinkenhof Neubau von Carports

02	LV	Rohbauarbeiten	Projekt-Nr.: 1111
3	Titel	Stahlbetonbauarbeiten	

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

3	Titel	Stahlbetonbauarbeiten
---	-------	-----------------------

Besondere Technische Vorbemerkungen

Text

STAHLBETONARBEITEN (DIN 18331)

1. Die Beton-Positionen sind allgemein als C 35/45 jeweils einschl. Schalung und Bewehrung inkl. Abstandshalter, ausgeschrieben, wenn im LV nicht ausdrücklich anders erwähnt.

Dabei sind gem. Statik folgende Expositionsclassen zu beachten:

- C35/45XC2/XD2/XF4/WA für Fundamente

Betondeckung gem. Statik
Schalung als Tafel-Schalung, Oberfläche glatt, inkl. Ein- und Ausschalung
Stöße geordnet und absatzfrei;
Bewehrung, in gesonderter Position, gemäß Statik:
Betonstahl BSt 500(A)

Baustahl : S 235

Die vorliegende statische Berechnung des Ing.-Büros Brakemeier einschl. der dazugehörigen Positionspläne und Vorbemerkungen wird Vertragsbestandteil und ist für das Angebot und die Ausführung zu berücksichtigen. Einsichtnahme beim AG.

2. In die entsprechenden Positionen sind sämtliche Nebenleistungen und sonstigen Leistungen die zur vollständigen Bearbeitung und zum Erbringen der baulichen Gesamtaufgabe erforderlich sind, einzurechnen. So sind z.B. das Unterstopfen von kraftübertragenden Fugen an Stahl- und Stahlbetonstützen, Stahl- und Stahlbetonträgern etc. einzurechnen.

3. Sichtbeton-Bauteile - Keine

4. Es dürfen nur Beton- und Stahlbetonteile zum Einsatz kommen, deren Herstellung einer Güteüberwachung unterliegen. Der Nachweis ist zu erbringen. Grundsätzlich sind "Betone mit besonderen Eigenschaften" entsprechend der Tabelle 3, DIN 1045-3, der Überwachungsklasse 2 zuzuordnen. Die Resultate der Betonprüfungen sind dem AG mitzuteilen

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Sprinkenhof Neubau von Carports

02	LV	Rohbauarbeiten	Projekt-Nr.: 1111
3	Titel	Stahlbetonbauarbeiten	

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

- Fortsetzung von Eintrag 3. -

5. Alle freien Betonkanten sind mit Dreikantleisten zu fassen, und Anschlusseisen für Kragarme, etc. sind gemäß Statik vorzusehen; v.g. Leistungen sind in die EP mit einzurechnen.

6. Dehnungsfugen sind während des Betonierens durch Styropor-Platten d = 2,5 cm oder glw. zu füllen. nach Abbinden des Betons sind die Platten zu entfernen, so dass eine einwandfreie Hohlraumfuge entsteht.

7. Die Bewehrung ist ausschließlich auf vorschriftsmäßigen Abstandshaltern aus Beton oder Kunststoff zu verlegen.

Der Auftragnehmer vereinbart rechtzeitig die Termine für vorgeschriebene Abnahmen mit der Baubehörde bzw. dem Statiker oder Prüfsingenieur. Die Bauleitung ist darüber zu informieren

8. Die Vorschriften für das Betonieren bei Frost sind besonders zu beachten. Tritt während des Betonierens Frost ein, so sind die begonnenen Decken unter allen Umständen fertig zu stellen. (ggfs. durch Vorwärmen der Zuschlagstoffe und des Anmachwassers) und anschließend mittels Abdeckungen gegen Frosts Schäden zu schützen.

9. Stoffe, Bauteile

Der Auftragnehmer hat auf Verlangen - soweit es nicht durch Vorschriften ohnehin erforderlich ist - die Prüfprotokolle für Güteprüfung und Druckfestigkeit gemäß Nr. 7.4.3.1 i.V.m. 7.4.3.5 NIN 1045 als Nebenleistung zu übergeben. (siehe auch Punkt 4). Bei Versäumnis dieser Obliegenheit können Prüfungen nach Nr. 7.4.5 DIN 1045 zu Lasten des Auftragnehmers vorgenommen werden.

Die Herkunft von Zement, Zuschlagstoffen, Wasser, Zusatzmitteln und Zusatzstoffen, sowie Schalungstrennmitteln ist der Bauleitung auf Anforderung nachzuweisen.

Im Beton dürfen keine organischen Bestandteile (Holz, Kohle u. dgl.) enthalten sein.

Vorübergehend im Freien gelagerter Sackzement muss eine belüftete Unterlage erhalten. Folien zum Abdecken dürfen die Zementsäcke nicht unmittelbar berühren. Die Verwendung von Zement auch mit leichter Klumpenbildung ist grundsätzlich nicht gestattet. Sackzement Z 55 darf

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Sprinkenhof Neubau von Carports

02	LV	Rohbauarbeiten	Projekt-Nr.: 1111
3	Titel	Stahlbetonbauarbeiten	

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

- Fortsetzung von Eintrag 3. -

maximal einen Monat, die übrigen Zemente dürfen maximal zwei Monate gelagert sein. Auf Verlangen ist der Bauleitung eine Zementprobe von 5 kg je Lieferung zur Prüfung zu übergeben. Das gilt auch für Silozement.

10. Der Beton ist entmischungsfrei einzubringen; das Betonieren in freiem Fall ist untersagt. Auf frisch betonierten Decken dürfen keine Arbeiten ausgeführt werden. Dies gilt im Besonderen für das Lagern von Material, Aufstellen von Gerüsten etc.; bei niedrigen Temperaturen verlängern sich die Belastungsfristen auf frisch betonierten Decken entsprechend.

11. Für Beton- und Stahlbetonbauteile dürfen nur CEM I und CEM II - Portlandzemente verwendet werden.

3.1
Position

Sauberkeitsschicht d = 5 cm unbewehrter Beton C 8/10

Sauberkeitsschicht aus 5cm unbewehrtem Magerbeton (C 8/10, XC 0) unter statisch bewehrten Einzelfundamenten liefern und einbauen

255 **m²** EP GP

3.2
Position

Einzelfundament L/B/H 450/200/100 cm

Einzelfundamente aus Stahlbeton gem. Statik Pos. 7N1 für Kragarmstützen aus Stahlprofilen, inkl. Schalung
Abmessungen: ca. 450 x 200 x 100 cm
Festigkeitsklasse: C 35 / 45
Expositionsklassen: XC2 / XD2 / XF4 / WA
Anzahl Fundamente: 20 Stück
Bewehrung in gesonderter Position
Inkl. einmessen und einarbeiten von bauseits übergebenen U-Schienen und Gewindestangen zur Befestigung der Stahlstützen

180 **m³** EP GP

3.3
Position

Einzelfundament L/B/H 350/200/100 cm

Einzelfundamente aus Stahlbeton gem. Statik Pos. 9N1 für Kragarmstützen aus Stahlprofilen, inkl. Schalung
Abmessungen: ca. 375 x 200 x 100 cm
Festigkeitsklasse: C 35 / 45
Expositionsklassen: XC2 / XD2 / XF4 / WA
Anzahl Fundamente: 5 Stück
Bewehrung in gesonderter Position

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Sprinkenhof Neubau von Carports

02	LV	Rohbauarbeiten	Projekt-Nr.: 1111
3	Titel	Stahlbetonbauarbeiten	

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
	- Fortsetzung von Eintrag 3.3 -		
	Inkl. einmessen und einarbeiten von bauseits übergebenen U-Schienen und Gewindestangen zur Befestigung der Stahlstützen		
	38 m³	EP	GP
3.4 Position	Einzelfundamente L/B/H 200/50/100 cm Einzelfundamente aus Stahlbeton gem. Statik Pos. 12N1 für Stützen aus QR-Stahlprofilen, inkl. Schalung Abmessungen: ca. 200 x 50 x 100 cm Festigkeitsklasse: C 35 / 45 Expositionsklassen: XC2 / XD2 / XF4 / WA Anzahl Fundamente: 3 Stück Bewehrung in gesonderter Position Inkl. einmessen		
	3 m³	EP	GP
3.5 Position	Erhöhung von Einzelfundamente Erhöhung von Einzelfundamente aus Stahlbeton zur Sicherung der vorh. Fernwärmeleitung, inkl. Schalung und Sicherungsmaßnahmen. Erhöhung der Fundamente 450 x 200 x 100 cm um ca. 2 m bis Unterkante Fernwärmeleitung, Tiefe ca. -3m u OK Gel Festigkeitsklasse: C 35 / 45 Expositionsklassen: XC2 / XD2 / XF4 / WA Anzahl Fundamente: 2 Stück Bewehrung in gesonderter Position Inkl. einmessen		
	36 m³	EP	GP
3.6 Position	Bewehrungsstahl als Betonstahl 500(A) S und M Bewehrungsstahl als Betonstahl 500(A) S und M gem. Statik / Bewehrungsplan liefern, biegen und einbauen. Verschnitt ist einzurechnen.		
	24 t	EP	GP
3.7 Position	Stundenlohnarbeiten - Facharbeiter Stundenlohnarbeiten - Facharbeiter: für evtl. erforderliche Arbeiten, die nicht im Leistungsverzeichnis erfasst sind und gegen Nachweis nur nach Angabe der Bauleitung zur Ausführung kommen.		
	10 h	EP	GP

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Sprinkenhof Neubau von Carports

02	LV	Rohbauarbeiten	Projekt-Nr.: 1111
3	Titel	Stahlbetonbauarbeiten	

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

3.8
Position

Stundenlohnarbeiten - Bauhelfer:

Stundenlohnarbeiten - Bauhelfer, Azubi, Angelernte:
für evtl. erforderliche Arbeiten, die nicht im
Leistungsverzeichnis erfasst sind und gegen Nachweis
zur Ausführung kommen, nur auf Anweisung der Bauleitung

10	h	EP	GP
-----------	----------	----------	----------

Titel 3 Stahlbetonbauarbeiten

MWSt. (19,0 %)

Gesamtsumme inkl. MWSt.

LV-Gesamtaufstellung: Seite 20.

Zusammenfassung der Gliederungspunkte

Summenangaben aller Gliederungspunkte

Projekt: Sprinkenhof Neubau von Carports

Projekt-Nr.: 1111

LV 02 Rohbauarbeiten

Nr.	Art	Bezeichnung der Leistungsverzeichnisebene	Gesamt in EUR
1	Titel	Baustelleneinrichtung
2	Titel	Erdarbeiten
3	Titel	Stahlbetonbauarbeiten
Gesamtsumme		LV 02 Rohbauarbeiten
		MWSt. 19,0 %
		Gesamtsumme inkl. MWSt.

.....
(Ort und Datum)

.....
(Ort und Datum)

.....
(Stempel und Unterschrift)
Bieter - Geprüft

.....
(Stempel und Unterschrift)
Ausschreiber - Geprüft